

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 6. Jahrgangsstufe

– Haupttermin –

Name:

Vorname:

	Aufsatz	Arbeit am Text	
		Textverständnis	Sprachbetrachtung
Datum
Erstkorrektur:	Note: _____	Punkte: _____ Note: _____	Punkte: _____ Note: _____
Zweitkorrektur:	Note: _____	Punkte: _____ Note: _____	Punkte: _____ Note: _____
G E S A M T - N O T E (Prüfungsteile)			
G E S A M T - N O T E			
Unterschrift 1. Korrektor	_____		
Unterschrift 2. Korrektor	_____		

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 6. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Aufsatz –

Arbeitszeit: 45 Minuten

Wähle eines der beiden folgenden Themen.

Thema 1: Erzählung

Verfasse zu den folgenden Reizwörtern eine spannende Erlebniserzählung in der Ich-Form. Finde dazu eine passende Überschrift.

Vergnügungspark – Leichtsinn – verletzt

Thema 2: Bericht

Gestern Nachmittag hast du während deiner Hausaufgabe durch dein Fenster einige Kinder aus der Nachbarschaft beim Fußballspielen auf der Straße beobachtet. Du hast gesehen, wie der Fußball durch das geschlossene Fenster fiel und gehört, wie dieses mit einem lauten Klirren zu Bruch ging. Die fünf Kinder liefen davon. Verfasse einen Bericht über diesen Vorfall.

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 6. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Textvorlage –

Harter Stoff: Die Geschichte der Jeans

Mitte des 19. Jahrhunderts in den USA: Die Menschen sind wie im Rausch! Seit ein Abenteurer im Jahr 1848 ein Goldklümpchen in Kalifornien entdeckt hat, berichten Zeitungen beinahe täglich von neuen Funden. Bauern, Bergarbeiter, Tagelöhner – Hunderttausende packen ihre Habseligkeiten und ziehen in den kaum bewohnten Westen des Landes, um als Goldgräber ihr Glück zu suchen. Aber wer soll die vielen Zuwanderer mit dem Nötigsten versorgen? Levi Strauss, ein aus Deutschland nach New York eingewanderter Händler, wittert das Geschäft seines Lebens. Er reist 1853 nach San Francisco an die Westküste der USA, wo er unter anderem Tuchballen und Stoffe verkauft, aus denen Schneider Hosen für die Goldsucher nähen. **(Absatz 1)**

Jacob Davis ist einer dieser Schneider. An einem Wintertag 1870 betritt eine verärgerte Frau seinen Laden in Reno im US-Bundesstaat Nevada. Ständig rissen die Arbeitshosen ihres Mannes, klagt die Kundin. Jacob Davis verspricht, sich um das Problem zu kümmern – und findet eine Lösung: Statt die einzelnen Teile der Hose nur zu vernähen, verbindet er sie zusätzlich mit Kupfernieten. Vor allem die Taschen, die die Goldsucher oft mit Steinen vollstopfen, halten nun viel besser. Die Idee wird ein Hit! **(Absatz 2)**

Jacob Davis kommt mit der Produktion kaum hinterher, denn immer mehr Menschen wollen eine Nietenhose ergattern. Das bleibt den Konkurrenten nicht verborgen. Sie beginnen, seinen Trick zu kopieren. Jacob Davis muss das verhindern! Er braucht dringend ein **Patent***, doch das kostet 68 US-Dollar. Mitte des 19. Jahrhunderts muss ein Schneider dafür lange sparen. Zum Vergleich: Die Nietenhosen verkauft Jacob Davis für gerade mal drei Dollar pro Stück. **(Absatz 3)**

Was also tun? Jacob Davis erinnert sich an seinen Stofflieferanten Levi Strauss und bittet ihn um Hilfe. Tatsächlich ist der Stoffhändler bereit, sich an den Kosten für den Schutzbrief zu beteiligen und in das Geschäft einzusteigen. Am 20. Mai 1873 erhalten Levi Strauss und Jacob Davis das Patent mit der Nummer US139.121. Anfangs fertigen sie die Nietenhose aus Segeltuch, doch schon bald verwenden sie Denim, ein mit **Indigo*** gefärbtes, derbes Baumwollgewebe. Bis heute werden Jeans aus diesem besonders reißfesten Stoff genäht. **(Absatz 4)**

Übrigens: Der Name Jeans setzt sich für die Hose erst Jahrzehnte später durch. Er entsteht aus dem Begriff „genoese“ (sprich: dschienioes), also „genuesisch“, weil die Matrosen in der italienischen Hafenstadt Genua angeblich ähnliche Beinkleider trugen. Levi Strauss und Jacob Davis nennen ihre Erfindung dagegen „Hüftoverall“ – und werden dank ihr reiche Männer. Im Jahr 1883 hat die gemeinsame Firma mehr als 500 Mitarbeiter. Später bauen die beiden sogar eine Jeans-Fabrik, deren Chef Jacob Davis wird. **(Absatz 5)**

Nach und nach werden die Jeans überall in den USA bekannt. Urlauber, die an die Westküste reisen, zeigen die Nietenhosen nach der Rückkehr ihren Freunden und Bekannten im Rest des Landes. Bald wollen nicht nur Arbeiter die ebenso lässigen wie praktischen Hosen tragen. Und nach dem Zweiten Weltkrieg schließlich bringen in Europa stationierte US-Soldaten die Jeans mit auf unseren Kontinent. Es dauert nicht lange, bis sich auch hierzulande vor allem Jugendliche um die Hosen aus dem fernen Amerika reißen. Als in den 1950er- und 1960er-Jahren berühmte Schauspieler wie James Dean oder Marilyn Monroe in Jeans auftreten, wird die ehemalige Arbeiterkleidung endgültig zur Kultklamotte. **(Absatz 6)**

Mittlerweile ist sie eines der beliebtesten Kleidungsstücke überhaupt: Allein jeder Deutsche besitzt durchschnittlich acht Jeans. Viele der Hosen werden heutzutage jedoch unter schlechten Bedingungen in **Billiglohnländern*** genäht. Auch die Firma „Levi Strauss & Co“ schloss im Jahr 2003 ihre letzte Fabrik in den USA – 101 Jahre nach dem Tod des Gründers. Zu den größten Jeans-Herstellern der Welt gehört sie allerdings noch immer – mit rund 250 Millionen produzierten Hosen jährlich. **(Absatz 7)**

Quelle: Riemer, Lucas: Harter Stoff - Die Geschichte der Jeans. In: Geolino, Ausgabe 5/2017, S. 20 – 23, (für Prüfungszwecke bearbeitet).

* Worterklärungen:

- Ein **Patent** ist ein nach Prüfung erteilter Schutzbrief für Erfindungen, der anderen verbietet, diese ohne Erlaubnis zu kopieren.
- **Indigo** ist ein blau färbender Farbstoff, der ursprünglich aus der indischen Indigopflanze oder aus dem auch in Europa wachsenden Färberwaid gewonnen wurde.
- **Billiglohnländer** sind Staaten wie China, Indien oder Bangladesch, in denen Firmen ihren Arbeitern wenig Lohn zahlen. So sparen Unternehmen Geld und können ihre Produkte zu einem geringeren Preis verkaufen.

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 6. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 10 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

Lies den Text aufmerksam durch.

Antworte immer in ganzen Sätzen (ausgenommen Aufgabe 1).

Schreibe immer so weit wie möglich in eigenen Worten.

zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache

1. Welcher Absatz passt zur Aussage? _____/5

a) Die Goldgräber müssen mit dem Nötigsten versorgt werden.

b) Ein Schneider und ein Stoffhändler wagen etwas.

c) Schutz vor der Konkurrenz wird nötig.

d) Die Arbeitshose wird weltweit bekannt.

e) Die Jeans wird außerhalb der USA hergestellt.

2. Wer sucht Mitte des 19. Jahrhunderts in Kalifornien sein Glück? ____3/____1

3. Warum reist Levi Strauss nach Kalifornien? ____2/____1

4. Warum erfindet Jacob Davis die neue Hose? ____2/____2

5. Woher stammt der Name Jeans? ____1/____1

6. Wie nennen die beiden Patentinhaber ihre Hose? ____1/____1

7. Warum benötigt Jacob Davis ein Patent?

___2/___1

8. Welchen Nutzen bringt das Patent für Jacob Davis?

___2/___1

9. Wie werden die Jeans in den USA bekannt?

___3/___1

10. Inwiefern ändert sich nach dem Tode von Levi Strauss die Produktion?

___3/___2

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch 6. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 5 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

zu erreichende Punkte

1. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. ____/5

Sie wollen die praktischen Hosen tragen.

sie	_____
die	_____
praktischen	_____
Hosen	_____
tragen	_____

2. Ordne den untenstehenden Angaben je ein Satzglied aus dem folgenden Satz zu. ____/5

Die Urlauber zeigen ihren Freunden und Bekannten die Nietenhosen nach ihrer Rückkehr.

Objekt im 4. Fall/ Akkusativ	_____
Subjekt/ Satzgegenstand	_____
Objekt im 3. Fall/ Dativ	_____
Angabe der Zeit/ Temporaladverbiale	_____
Prädikat/ Satzaussage	_____

3. Setze folgende Sätze in die angegebene Zeitstufe.

Bilde ganze Sätze.

____/5

- a) Die Menschen sind wie im Rausch. **Präteritum/1. Vergangenheit**

- b) Jeder Deutsche besitzt acht Jeans. **Futur I/1. Zukunft**

- c) Die Goldsucher stopften sich die Taschen mit Steinen voll. **Präsens/Gegenwart**

- d) Der Name Jeans setzt sich durch. **Plusquamperfekt/3. Vergangenheit**

- e) Die Urlauber reisen an die Westküste. **Perfekt/2. Vergangenheit**

4. Nenne das Gegenteil!

Die Verneinung mit „nicht“, „kein(e)“ oder „un-“ ist nicht erlaubt. ____/5

- a) reich _____
- b) fern _____
- c) schlecht _____
- d) Konkurrent _____
- e) letzte _____

5. Verbinde jeweils die beiden Sätze mit einer der angegebenen Konjunktionen. Alle Konjunktionen (Bindewörter) aus dem Kästchen sind zu verwenden. Es muss ein sinnvoller Satz entstehen. ____/5

Beispiel:

Denim ist sehr haltbar. Die Unternehmer fertigen die Hosen aus diesem robusten Stoff.

***Da** Denim sehr haltbar ist, fertigen die Unternehmer die Hosen aus diesem robusten Stoff.*

aber – sodass – und – weil – nachdem

a) Gold war gefunden worden. Hunderttausende zogen nach Kalifornien.

b) Jacob Davis erfand die Nietenhose. Die Kundin beschwerte sich.

c) Die Geschäfte liefen sehr gut. Sie wurden reiche Männer.

d) Die Fabrik war in den USA erfolgreich. In China kann man billiger produzieren.

e) Jacob Davis ist ein Schneider. Er sucht einen Geldgeber.

6. Ergänze die grammatisch richtigen Endungen. _____/5
(Jede richtig ausgefüllte Lücke wird mit einem halben Punkt bewertet.)

Die Jeans wird aus ein___ derb___ Baumwollstoff gefertigt. Heute gibt es diese
Beinkleid ___ in viel___ verschieden___ Farben. Manche Mensch___ mögen vor
all___ schwarze Hose___. In fast jed___ Kleiderschrank befinden sich diese ro-
bust___ Teile.

7. Streiche in den folgenden Wortreihen das unpassende Wort durch. ____/5

- a) blau – grün – robust – gelb
- b) Urlauber – Reisende – Arbeiter – Touristen
- c) Segeltuch – Denim – Samt – Schaf
- d) Freund – Bekannter – Fremder – Verwandter
- e) Panik – traurig – ängstlich – neugierig

**8. Bilde Substantive/Nomen/Hauptwörter aus den folgenden Wörtern. Die blo-
ße Großschreibung von Verben/Zeitwörtern (z. B. tragen – das Tragen) ist
nicht erlaubt. ____/5**

- a) färben _____
- b) nähen _____
- c) produzieren _____
- d) gebrauchen _____
- e) berühmt _____

**9. Finde jeweils ein passendes Synonym (Wort mit einer ähnlichen Bedeu-
tung) für die Wörter. ____/5**

Beispiel: hüpfen – hopsen

- a) produzieren _____
- b) Matrose _____
- c) Firma _____
- d) Chef _____
- e) Konkurrent _____

10. Bilde aus den angegebenen und durcheinander geratenen Wörtern sinnvolle Sätze in der vorgegebenen Satzart.

(Achte bei der Lösung auf die Satzzeichen.)

____/5

a) Aussagesatz

in Billiglohnländern – näht – heutzutage – man – viele Jeans

b) Fragesatz

im Schrank – die blauen Hosen – du – auch – hast

c) Aufforderungssatz

doch – aus Deutschland – Hosen – kauf

d) Aussagesatz

meine Kleidung – nähe – selbst – ich

e) Fragesatz

auch – willst – du – lernen – das
